

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 30. Juli 2016 13:20

Wir haben seit vielen Jahren sogenannte "Illegalen" im Land. Interessanterweise hört man von denen ausgesprochen wenig.

Warum?

Die Illegalen sind massiv darauf angewiesen sich perfekt zu assimilieren. Jede Aufälligkeit, einmal Schwarzfahren oder Pöbeln mit Polizeiansprache kann zur Ausweisungshaft führen. Diese Personen verhalten sich also perfekter als die hier Lebenden, um dem zu entgehen.

Ein Wirtschaftsflüchtling kommt nach Deutschland, um sein Leben zu verbessern und die Sozialsysteme zu genießen - z.B Kindergeld für seine in der Heimat lebenden Kinder. Was bei uns zu relativer Armut führt ist auf dem Balkan Reichtum. Das ist gar nicht zu verurteilen. Wenn die Schweiz das Grundeinkommen für alle eingeführt hätte, hätte ich das auch spannend gefunden.

In dem Moment, in dem die Personen an die Sozialsysteme nicht herankommen (und hier als Illegale ohne Einkommen leben müssten) und illegalen Auswüchse (Bettlerbanden, Einbruchsbanden, mafiose Strukturen etc.) massiv bestraft werden würden würden diese Leute auch wegbleiben. Übrig bleiben die, die Hilfe benötigen und die sind mir willkommen.

Keine Mauer nötig.

Beim Thema Abschiebung ist es nicht ganz so einfach, wie Meike schon erläutert hat. Aber auch Schweden lässt niemanden mehr ohne Papiere ins Land. Ich kann mir auch kaum vorstellen, dass alle Pässe im Mittelmeer untergegangen sind, die Handys aber nicht. Wenn die Leute wissen, dass sie Papiere benötigen, wird nur ein Bruchteil ohne Papiere kommen (die man auch abfotografieren kann etc.) Eine Lösung für Menschen ohne Pass und Staatenlose habe ich nicht so schnell zur Hand, da ist sicher eine Einzelfallprüfung erforderlich. Mit den meisten Ländern bestehen diplomatische Beziehungen und viel läuft über die türkische/kurdische Regierung (wenn das auch nicht einfach ist).

Die nordafrikanischen Staaten sind sehr an Entwicklungshilfe und Wirtschaftsbeziehungen interessiert, ich bin überzeugt, dass man hier verhandeln kann.

Aber Meike hat recht, das geht nicht sofort. Aber man kann ja mal anfangen.(Und ganz klar - Verhandlungen durch eine EU sind hier viel schlagkräftiger.)

Wenn die Leute einen Pass haben kann man sie auch abschieben.

Soviel auf die Schnelle, meine Bolognese brennt an.

Ein fertiges programm habe ich nicht, ich würde mir aber wünsche, dass die Parteien anfangen, sich Gedanken zu machen. ich will keine AFD als Regierung!